Salz, eine wichtige Ware (Kontrollblatt)

Jeder Mensch benötigt Salz zum Leben. Salz hilft täglich (z.B. als Gewürz im Essen), im Körper Wasser und Nährstoffe zu transportieren und es steuert unseren Blutdruck. Wenn wir schwitzen, verliert unser Körper Salz und wir müssen durch Essen und Trinken unseren Salzvorrat wieder auffüllen.

Im Mittelalter sagte man zum Salz auch "weißes Gold". Das Salz war damals nicht nur für den Körper wichtig, sondern man benötigte es außerdem für viele weitere Dinge. In einer Zeit ohne Kühlschrank konnte man mit Salz Lebensmittel länger haltbar machen (pökeln). Zudem brauchte man das Salz bei der Herstellung von Leder, Keramik und Glas. Deshalb war Salz damals so wertvoll wie Gold.

Weil Salz für das Leben der Menschen so wichtig war, wurde auch viel darüber gesprochen. Es entstanden Redewendungen, die du vielleicht auch noch heute kennst.

Kannst du ihre Bedeutung entschlüsseln?

"Gesalzene Preise"

Gesalzene Preise sind <u>sehr hohe Preise</u>, weil Salz sehr wertvoll und teuer war. Man muss für etwas mit "gesalzenen Preisen" sehr viel bezahlen.

"Salz in die Wunde streuen"

Salz in die Wunde streuen bedeutet <u>etwas verschlimmern</u>. Wenn eine offene Wunde mit Salz in Berührung kommt, dann brennt sie und tut mehr weh. Vielleicht bist du schon einmal mit einer Verletzung im Meer baden gegangen und hast es selbst gespürt?

"Das Salz in der Suppe"

Eine Suppe ohne Salz schmeckt sehr fad. Das Salz ist also eine wichtige Zutat, damit die Suppe erst schmeckt. Wenn etwas das Salz in der Suppe ist, dann ist es somit <u>sehr</u> wichtig und macht die Sache erst interessant.

